



Die STADT ARNSBERG informiert

Die Stadt Arnsberg gibt die nachstehende Bekanntmachung der Bezirksregierung Arnsberg bekannt:

Bezirksregierung Arnsberg
Dezernat 25
Az.: 25.17-1.1-11/19

Arnsberg, den 11.08.2021

Bekanntmachung

Planfeststellung nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für das Vorhaben „Sanierung Glösinger Tunnel in Arnsberg/Meschede“, Strecke 2550, Bahn-km 206,080 – 207,450

Zur Verhandlung der im o. a. Verfahren rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen und Einwendungen wird ein **Erörterungstermin** durchgeführt. Die Erörterung findet statt am

Dienstag, den 21. September 2021, 10.00 Uhr
in der **Schützenhalle Freienohl** (Pestalozzistraße 2, 59872 Meschede).

Der Termin endet, wenn alle Einwendungen der anwesenden Personen erörtert worden sind.

In dem Erörterungstermin werden die **rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen** erörtert. Zuerst werden die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (Behörden und Versorgungsbetriebe) erörtert werden. Anschließend erfolgt eine nach Sachthemen geordnete Erörterung der Einwendungen.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Die Teilnahme an dem Erörterungstermin ist jedem, der Einwendungen erhoben hat oder der von dem Vorhaben betroffen ist, freigestellt. Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist möglich. Vertreter*innen haben ihre Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Das Erscheinen beim Erörterungstermin ist zur Aufrechterhaltung der fristgerecht schriftlich abgegebenen Einwendung nicht erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben einer*s Beteiligten auch ohne sie/ihn verhandelt werden kann und dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind.

Die Personen, die rechtzeitig gültige Einwendungen erhoben haben, haben bereits eine Ausfertigung der sie betreffenden und von der Trägerin des Vorhabens erstellten Gegenäußerung erhalten.

Durch die Teilnahme an dem Erörterungstermin oder durch die Bestellung einer*s Vertreter*in entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Es erfolgt eine **Einlasskontrolle**. Dabei sind die Ausweispapiere bereitzuhalten. Die mit der Eingangskontrolle erhobenen persönlichen Daten werden zum Verfahrensvorgang genommen und archiviert. Weitere Informationen zum Datenschutz sind der Homepage der Bezirksregierung Arnsberg zu entnehmen.

Die **Hygienemaßnahmen**, der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzverordnung, werden eingehalten.

Im Auftrag
gez. Dietrich